

|  |  |              |         |           |            |     |              |
|--|--|--------------|---------|-----------|------------|-----|--------------|
| <b>Vorlage</b><br><br>Federführende Dienststelle:<br>Bezirksamt Aachen-Kornelimünster u. Walheim<br>Beteiligte Dienststelle/n:   | Vorlage-Nr: BA 4/0004/WP16<br>Status: öffentlich<br>AZ:<br>Datum: 16.10.2009<br>Verfasser: |              |         |           |            |     |              |
| <b>Einführung und Verpflichtung des Bezirksvorstehers durch den Altersvorsitzenden</b>   |  |              |         |           |            |     |              |
| Beratungsfolge: <span style="float: right;">TOP: __</span><br><br><table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>04.11.2009</td> <td>B 4</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </table> |  | Datum        | Gremium | Kompetenz | 04.11.2009 | B 4 | Entscheidung |
| Datum  | Gremium  | Kompetenz    |         |           |            |     |              |
| 04.11.2009   | B 4  | Entscheidung |         |           |            |     |              |

**Beschlussvorschlag:**

entfällt

**Erläuterungen:**

Gemäß § 65 Abs. 3 GO NW wird der Bezirksvorsteher von dem Altersvorsitzenden in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet.

Die vorgeschriebene Verpflichtungsformel wird in der Weise vollzogen, indem der Bezirksvorsteher sein Einverständnis mit folgender Erklärung bekundet:

*„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde so wahr mir Gott helfe.“*

**Anlage/n:**

keine